

Organisatorisches

Anmeldung: Bitte melden Sie sich ausschließlich über das Leuchtpol Regionalbüro Bayern in Eggolsheim an!

Tagungsort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstraße 64, 90402 Nürnberg, www.cph-nuernberg.de
Das Tagungshaus befindet sich ca. fünf Geh-Minuten vom Hauptbahnhof entfernt

Kosten: Die Veranstaltung ist nach erfolgter Anmeldebestätigung – inklusive Verpflegung – kostenfrei.

Bei kurzfristigem Rücktritt fallen Stornokosten für die Verpflegung an, wie auf der Anmeldebestätigung ausgewiesen, sofern der Platz nicht wieder besetzt werden kann.

Zielgruppe: ErzieherInnen, FachberaterInnen für Tageseinrichtungen für Kinder, Trägerinstitutionen von Kindertagesstätten, FachschullehrerInnen und weitere MultiplikatorInnen des Elementarbereiches

TeilnehmerInnenzahl: min. 60/max. 100 (Plätze werden dem Anmeldedatum entsprechend vergeben.)

Anmeldebestätigung: Alle TagungsteilnehmerInnen erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anreisebeschreibung.



Veranstalter/Kontakt

Leuchtpol
gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung von Umweltbildung
im Elementarbereich mbH
Regionalbüro Bayern
c/o Umweltstation Lias-Grube Unterstürmig
Lias-Grube 1
91330 Eggolsheim

T 09545 950399

F 09545 4455360

E rb.bayern@leuchtpol.de



Mit den Kleinen Großes denken

Leuchtpol fördert Bildung für nachhaltige Entwicklung am Beispiel des Themas Energie und Umwelt in Kitas. Über die ErzieherInnen trägt Leuchtpol Fähigkeiten zu den Kleinen, ihre Umwelt und Lebenszusammenhänge neu zu erleben. So begleitet Leuchtpol die Kleinen bei den ersten Versuchen, den vielfältigen Herausforderungen dieser Welt zu begegnen. Wir initiieren Lernprozesse für ErzieherInnen und Kinder, die sie befähigen, an der aktiven Gestaltung einer ökologisch verträglichen, wirtschaftlich leistungsfähigen und sozial gerechten Umwelt unter Berücksichtigung globaler Aspekte teilzuhaben.

Die Leuchtpol gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung von Umweltbildung im Elementarbereich mbH hat ihren Hauptsitz in Frankfurt und ist mit acht Regionalbüros bundesweit stark und föderal aufgestellt.

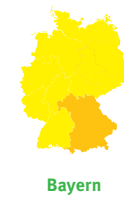
Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V. (ANU) ist alleinige Gesellschafterin von Leuchtpol. Die ANU arbeitet als Dachverband mit über 1.000 Umweltzentren und freien Anbietern an der Verbreitung und Weiterentwicklung der Umweltbildung. Zu den Angeboten zählen Fortbildungen, Tagungen, Materialien und Beratung sowie umfassende Informationen auf dem Portal

Mit Prof. Dr. Ute Stoltenberg vom Institut für integrative Studien (infis) der Leuphana Universität Lüneburg berät eine führende Expertin im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung Leuchtpol. Das infis begleitet das Bildungsprojekt wissenschaftlich und evaluiert es.

Die E.ON AG fördert das Projekt Leuchtpol finanziell. Das Projekt ist Teil der internationalen Initiative „Energie für Kinder“, mit der E.ON das Ziel verfolgt, das Verständnis von Kindern und Jugendlichen für Energie und Umwelt frühzeitig zu fördern. Damit soll ein verantwortungsvoller Umgang mit den natürlichen Ressourcen erlernt werden.

www.leuchtpol.de

Dieser Flyer wurde auf 100% Recyclingpapier gedruckt. Titelfoto: Jens Stengässer



Expedition in die Zukunft!

Kindertagesstätten auf dem Weg zu nachhaltiger Entwicklung

Fachtag für pädagogische Fachkräfte aus dem Elementarbereich wie ErzieherInnen, LehrerInnen an Fachakademien für Sozialpädagogik, FachberaterInnen und MultiplikatorInnen in Bayern

24. Oktober 2012

von 9.30 – 17.00 Uhr

Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus in Nürnberg

Anmeldung und Rückfragen

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 11.10.2012 im Leuchtpol Regionalbüro Bayern an – und nutzen Sie die anhängende Anmeldekarte oder das Anmeldeformular online:
<http://www.leuchtpol.de/regionalbueros-1/bayern/>

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Leuchtpol Regionalbüro Bayern Team

So erreichen Sie uns:

Leuchtpol gGmbH
Regionalbüro Bayern, c/o Umweltstation Lias-Grube
Lias-Grube 1
91330 Eggolsheim

T 09545 950399

F 09545 4455360

E rb.bayern@leuchtpol.de



Ausgezeichnet durch den NACHHALTIGKEITSRAT



Expedition in die Zukunft – Kindertagesstätten auf dem Weg zu nachhaltiger Entwicklung

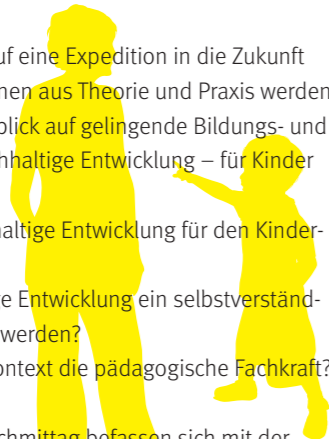
Die Praxiserfahrungen aus drei Jahren Fortbildungen zeigen: Es gibt viele Wege, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kita umgesetzt werden kann!

Beispielsweise, wenn Kinder gemeinsam mit ihren ErzieherInnen entscheiden „Wir wollen keine Fruchtzweige – die machen so viel Müll! Wir machen unseren Joghurt selbst!“ Oder für den Weg in die Kita ein „Fußbus“ organisiert wird, bei dem ein Erwachsener einfach gleich mehrere Kindergartenkinder begleitet. Diese und viele weitere Praxisbeispiele zeigen: Das Kita-Leben ist voller Gelegenheiten, mit denen Kinder ihren eigenen Kompass für eine lebenswerte und gerechte Welt entwickeln.

Leuchtpol möchte sich mit Ihnen auf eine Expedition in die Zukunft begeben! Gemeinsam mit ExpertInnen aus Theorie und Praxis werden Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf gelingende Bildungs- und Lernprozesse einer Bildung für nachhaltige Entwicklung – für Kinder und Erwachsene – diskutiert.

- Was bedeutet Bildung für nachhaltige Entwicklung für den Kindergarten der Zukunft?
- Wie kann Bildung für nachhaltige Entwicklung ein selbstverständlicher Bestandteil im Kita-Alltag werden?
- Welche Rolle spielt in diesem Kontext die pädagogische Fachkraft?

Die Themen der Workshops am Nachmittag befassen sich mit der praktischen Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kindertagesstätte. Von allgemeinen Fragen – wie kann Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kindertagesstättenkonzeption verankert werden – bis hin zu zentralen Schwerpunkten wie Energie oder Partizipation erhalten die TeilnehmerInnen Möglichkeiten, sich aktiv mit Inhalten und Methoden von Bildung für nachhaltige Entwicklung auseinander zu setzen.



Austauschen, Vernetzen, neue Angebote nutzen – Beim Markt der Möglichkeiten stellen sich Umweltbildungseinrichtungen, UmweltbildnerInnen, Leuchtpol-Konsultationseinrichtungen und viele mehr vor. Hier werden Tipps und Anregungen, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung vor Ort in Bayern gestaltet werden kann, gegeben.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Bildungsarbeit im Kontext von Bildung für nachhaltige Entwicklung zu reflektieren und um neue Ideen und Anregungen zur Weiterentwicklung und Gestaltung Ihrer pädagogischen Arbeit zu sammeln!

Workshopthemen

- A **Fragen, Forschen – Energie entdecken!** Eine Lernwerkstatt zum Ausprobieren und „Hinter-die-Dinge-schauen“ (Ute Niezel)
- B **Das wollen wir so!** – Wie Partizipation in der Kita gelingen kann (Jana Frädrich)
- C **Expedition in die Zukunft** – Das Lernen der Kinder begleiten (Susanne Schubert/Yvonne Salewski)
- D **Kitas zeigen Profil in nachhaltiger Entwicklung** – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kita-Konzeption (Petra Bröhl)
- E **Bildung für nachhaltige Entwicklung im Elementarbereich für Anfängerinnen:** Wie steige ich ein? Beispiele aus der Praxis (Barbara Benoist)
- F **Hier wird für die Zukunft gebaut:** Nachhaltiges Bauen von Kindertagesstätten (Ulrike Schaefer)
- G **Tu Gutes und rede darüber!** – Begeisterung wecken und teilen (Sandra Amon)

Programm

Mittwoch, 24. Oktober 2012, 09:30 – 17:00 Uhr

- 9.30 Anreise, Anmeldung und Stehcafé
- 10.00 Begrüßung und Grußworte:
Christine Sauer, Geschäftsführerin der Leuchtpol gGmbH
Marion Loewenfeld, Vorsitzende ANU Bayern e.V.
Vertreter der Stadt Nürnberg
- 10.30 Einführung in das Leuchtpol Projekt: Mit den Kleinen Großes denken
- 10.45 Wir gestalten Zukunft! Interview mit Kita-Mitarbeiterinnen – Praxiserfahrungen mit dem Konzept Bildung für nachhaltige Entwicklung
- 11.30 Zur Bedeutung der pädagogischen Fachkraft im Bildungsprozess – Impulsvortrag (Magdalena Hellfritsch)
- 12.30 Mittagspause
- 13.15 Markt der Möglichkeiten
- 14.00 Praktische Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindertagesstätten – Workshopthemen (siehe links)
- 16.15 Wie kann Bildung für nachhaltige Entwicklung ein selbstverständlicher Bestandteil im Kita-Alltag werden? – Perspektiven einer Bildung für nachhaltige Entwicklung in Ausbildung, Umweltbildung und Kindertageseinrichtungen – Podiumsdiskussion
- 17.00 Ende der Veranstaltung

Zeiten und Inhalte können variieren, Änderungen sind vorbehalten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Tagungsleitung:

Ulrike Schaefer, Leitung im Leuchtpol Regionalbüro Bayern

Referentinnen und Referenten / Markt der Möglichkeiten

Referentinnen

Andra Amon: Leiterin der Leuchtpol Konsultationseinrichtung Kindertagesstätte Sattlertor, Forchheim

Barbara Benoist: Bildungs- und Sozialwissenschaftlerin (M.A.), F.B.E. Leuchtpol, Leuphana Universität Lüneburg

Petra Bröhl: Pädagogische Mitarbeiterin, Leuchtpol gGmbH Frankfurt

Lena Büsing: Pädagogische Leiterin im Leuchtpol Regionalbüro Bayern, Eggolsheim

Jana Frädrich: Dipl.-Journalistin, Kinderbeauftragte der Landeshauptstadt München

Marianne Glück: stellvertretende Leiterin der Caritas Fachakademie für Sozialpädagogik Mühldorf

Magdalena Hellfritsch: Dipl.-Päd., Wissenschaftliche Referentin, Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen, Referat frühkindliche Bildung und Erziehung, München

Marion Loewenfeld: 1. Vorsitzende ANU Bayern e.V., München

Sabine Lorenz: Pädagogische Mitarbeiterin, Leuchtpol Regionalbüro Bayern, Eggolsheim

Ute Niezel: Pädagogische Mitarbeiterin, Leuchtpol Regionalbüro Sachsen/Thüringen, Chemnitz

Ulrike Schaefer: Leitung Leuchtpol Regionalbüro Bayern, Eggolsheim

Yvonne Salewski: Pädagogische Mitarbeiterin, Leuchtpol gGmbH, Frankfurt

Susanne Schubert: Bereichsleiterin Pädagogik Leuchtpol gGmbH, Frankfurt

Markt der Möglichkeiten

- Umweltstationen in Bayern, u.a. Umweltstation Lias-Grube Untertürmig, Umweltstation Augsburg
 - Bayerische Leuchtpol Konsultationseinrichtungen: Kindertagesstätte Sattlertor, Forchheim und Kindertagesstätte Graslilienanger, München
 - Ökoprojekt Mobilspiel e.V., München
 - Eine Welt Station, Nürnberg
 - Kindermuseum Nürnberg
- u.v.m.